

Veranstungstipps ...

Veranstung Nr. 2019-33

FFH-Bericht 2019 – Erste Ergebnisse und Analysen

- Natura 2000
- Lebensraumtypen und Arten nach FFH-Richtlinie

Montag, 4. November 2019, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek

30 €

In Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein

Veranstung Nr. 2019-35

Das Naturschutzrecht in der Anwendung

- Landschaftsplanung
- Eingriff und Ökokonto
- Erholung

Dienstag, 12. November 2019, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek

30 €

In Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein

Veranstung Nr. 2019-36

Monitoring im Nationalpark Wattenmeer

- Monitoring – Was ist das eigentlich?
- Beispiele aus der Praxis im Wattenmeer
- Daten erfasst, ausgewertet und nun?

Donnerstag, 14. November 2019, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek

Ein Teilnahmebeitrag wird nicht erhoben.

Die Veranstaltung wird durch den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein getragen.

In Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein, Nationalparkverwaltung Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer

Anfahrt zum Tagungsort

**Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25
24220 Flintbek**

Per Bahn und Bus

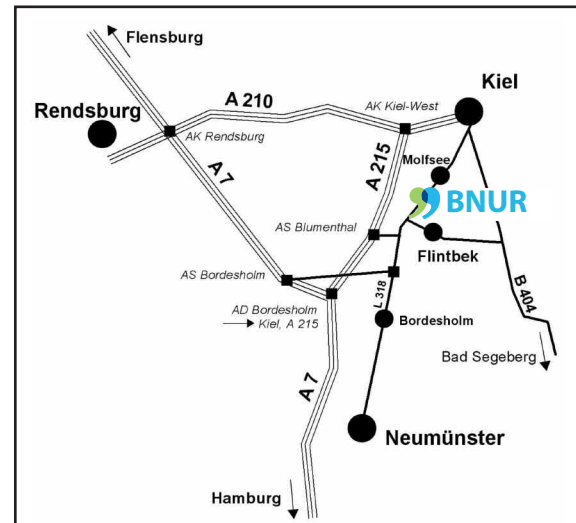
Aus Richtung Kiel (ZOB/Hauptbahnhof):
Buslinien 501, 502 und 4610 Richtung Flintbek
(20 Minuten).

Haltestellen: Flintbek/Konrad-Zuse-Ring (LLUR) oder
Flintbek/Siedlung (15 Minuten Fußweg).

Die Regionalbahn Schleswig-Holstein (DB Regio) fährt
auf der Strecke Kiel – NMS den Bahnhof Flintbek an
(30 Minuten Fußweg).

Hinweise zu den Buszeiten sowie Anfahrtskizzen
finden Sie auf unserer Internetseite.

Per Auto



Bildungszentrum für Nachhaltigkeit

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek
T 04347 704-780 | F 04347 704-790
www.schleswig-holstein.de/bnur

Foto: Stefan Polte

bildungszentrum
für natur, umwelt und ländliche räume
des landes schleswig-holstein



Veranstung Nr. 2019-34

Der Wald ist klimakrank

Dienstag, 5. November 2019
Bildungszentrum für Natur, Umwelt und
ländliche Räume, Flintbek

In Zusammenarbeit mit



NW-FVA
Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt



Der Wald ist klimakrank

Die Auswirkungen des Klimawandels auf den Wald sind unübersehbar: Trockenschäden, Sturmwurf, Folgeschäden durch verschiedene Insekten und Pilze. Schleswig-Holstein ist dabei im Bundesvergleich zwar noch glimpflich davongekommen, aber auch hier stellen sich für Forstleute und die interessierte Öffentlichkeit viele Fragen.

- Müssen wir mit einem großflächigen Absterben von Wald rechnen?
- Welche Gegenmaßnahmen gegen Schaderreger gibt es und wo sind die Schwellen für die Eingriffsnotwendigkeit?
- Ergeben sich negative Auswirkungen auf Naturschutzziele?
- Sind unsere bekannten heimischen Baumarten weiterhin geeignet, um die Waldfunktionen künftig zu gewährleisten?
- Sollten wir den Wald einfach der natürlichen Sukzession überlassen?

Der Ruf nach einer „Waldwende“ ist laut geworden. Was bedeutet das für die Forstwirtschaft?

All das sind Fragen von besonderer Aktualität und Brisanz. Sie sollten sachlich, offen und ohne Tabus diskutiert werden. In der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt Göttingen ist geballter Sachverstand, insbesondere auch zu Fragen des Waldschutzes, vorhanden. Gemeinsam mit anderen Akteur*innen und der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald sollen der aktuelle Gesundheitszustand unseres Waldes analysiert und Wege in die forstliche Zukunft dargestellt werden.

Teilnahmekreis

ehren- und hauptamtliche Akteur*innen aus Natur- und Klimaschutz, Forstwirtschaft, Waldbesitzer*innen, Interessierte

Datum und Ort

Dienstag, 5. November 2019, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek

Leitung

Johann Böhling, Gastseminarleiter des BNUR

- 09:00 Uhr** **Ankommen der Teilnehmenden** 
- 09:30 Uhr** **Begrüßung | Organisatorische Hinweise**
Johann Böhling, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Flintbek
- 09:40 Uhr** **Einführung in die Thematik**
Dr. Christel Happach-Kasan, Vorsitzende der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Schleswig-Holstein e. V., Bäk
- 09:50 Uhr** **Herausforderungen, Möglichkeiten und Grenzen des Waldschutzes im Lichte des Klimawandels**
Dr. Martin Rohde, Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt, Göttingen
- 11:00 Uhr** **Kaffeepause** 
- 11:30 Uhr** **Klimawandel – Konsequenzen für die Baumartenwahl**
Dr. Peter Röhe, ehem. Waldbaureferent des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin
- 12:15 Uhr** **Gesetzliche Rahmenbedingungen und staatliche Fördermöglichkeiten für den Waldschutz in Schleswig-Holstein**
Dr. Christiane Holländer, Ministerium für Energie- und Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung, Kiel
- 12:45 Uhr** **Mittagspause** 
- 13:45 Uhr** **Aktuelle Waldschutzsituation in den schleswig-holsteinischen Landesforsten (SHLF)**
Jens-Birger Bosse, Abteilung Biologische Produktion und Naturschutz der SHLF, Neumünster
- 14:30 Uhr** **Aktuelle Waldschutzsituation im schleswig-holsteinischen Privat- und Körperschaftswald**
Dr. Borris Welcker, Forstabteilung der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, Bad Segeberg
- 15:15 Uhr** **Waldschutz – ein Reizthema für den Naturschutz?**
Dr. Katrin Romahn, Arbeitsgemeinschaft Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg, Kiel (angefragt)
- 16:00 Uhr** **Abschlussdiskussion**
- 16:30 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Teilnahmebeitrag

60 €

Anmeldung

Ihre Anmeldung richten Sie bitte **schriftlich** unter Angabe der **Veranstaltung Nr. 2019-34** an das

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek
Fax: 04347 704-790

E-Mail: anmeldung@bnur.landsh.de

Online: www.schleswig-holstein.de/bnur

Das Anmeldeformular und die Teilnahmebedingungen finden Sie hier:

➤ Anmeldung: <https://bit.ly/2k3OqYU>

➤ Teilnahmebedingungen: <https://bit.ly/2KbPQbZ>

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Sie erhalten kurz vor der Veranstaltung die Seminarbestätigung.

Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich möglichst bis Dienstag, 29. Oktober 2019 an.

Ermäßigung

Bei Ganztagsveranstaltungen wird eine Ermäßigung von 60 % auf den Teilnahmebeitrag folgendem Personenkreis gewährt: Ehrenamtlich Tätigen, Schüler*innen, Studierenden, Auszubildenden sowie Personen, die ein Berufsfindungsjahr oder ein freiwilliges soziales, ökologisches oder kulturelles Jahr leisten, im Europäischen Freiwilligendienst Tätigen, Erwerbslosen sowie Empfänger*innen von Arbeitslosengeld I und II.

Bei Halbtagsveranstaltungen mit Ermäßigungsanspruch liegt der Teilnahmebeitrag bei einem festen Satz von 20 €.

Legen Sie Ihrer Anmeldung bitte direkt eine Kopie der entsprechenden Bescheinigung bei.

Hinweis für Menschen mit Handicap

Um Ihnen die Teilnahme an unseren Veranstaltungen zu ermöglichen, bieten wir Assistenzfähigkeit an. Bitte setzen Sie sich bei Bedarf telefonisch oder per E-Mail mit uns in Verbindung.

Programmänderungen

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

Geben Sie dieses Detailprogramm bitte an Interessierte weiter.